

	<p>Objekt: Zackenborte - Einzahn</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben</p> <p>Inventarnummer: III 373</p>
--	---

Beschreibung

Die Bezeichnung "Einzahn" dieser geflochtenen Strohborde leitet sich entsprechend der Anzahl der Strohstreifen seines gezackten Randes ab. Jede Zacke wird hier aus nur einem Streifen gebildet, übrigens auf beiden Seiten der Borde. Als Material dienten ganze Strohhalme. Im Gegensatz dazu steht eine weitere "Einzahn"-Borde (Inv.Nr. III 57.9.2), die nur einseitig gezackt ist, dafür aber aus zwei Materialien besteht - aus gespaltenem Bast und Stroh, das zudem farblich kontrastierte.

Ausführliche Beschreibung

Breite der Borde 6 mm

Grunddaten

Material/Technik:

Stroh, geflochten

Maße:

Schlagworte

- Flechtwerk
- Kunsthandwerk
- Muster
- Mustersammlung
- Strohflechtereie
- Strohgeflecht

Literatur

- Windorf, Rose: (1936): Die Putzfibel. Das Buch der Warenkunde für Putzmacherinnen.. Berlin, S. 246-252 (zum Flechten)